

2009/4

Update Version 5.5

Alle Neuerungen im Überblick:

Allgemeines

- Für dieses Update wurden folgende gesetzliche Listen aktualisiert:
Biologische Grenzwerte Bulgarien, Finnland, Italien und Spanien, Grenzwerte Finnland und Litauen. Informationen zu den einzelnen Änderungen finden Sie in der Datei *ListeUpd.rtf* im Verzeichnis `\epos\Programme\`.
- Folgende gesetzliche Liste wurde neu aufgenommen: Schweizer VOC-Positivlisten für Stoffe und Produkte.
- Die 1. Änderungsverordnung zur CLP-Verordnung (EG) 1272/2008 wurde vorbereitet. Sie ist - bis sie am 1.12.2010 verbindlich wird - in jedem Update als Option enthalten.
- Die Report-Designer (CR) Formatvorlage zum Sicherheitsdatenblatt wurde überarbeitet. Informationen zu den einzelnen Änderungen finden Sie in der Datei *Formatvorlagen-Upd CR.rtf* im Verzeichnis `\epos\Formatvorlagen\`.
- Die HE-Report Sicherheitsdatenblatt-Formatvorlagen wurden überarbeitet. Sie liegen in dem Ordner `\epos\Formatvorlagen\` für Sie bereit. Kopieren Sie diese Dateien bitte in Ihr Verzeichnis `\epos\Programme\` oder passen Ihre eigenen Formatvorlagen entsprechend an. Informationen zu den einzelnen Änderungen finden Sie in der Datei *Form-Upd.rtf* im Verzeichnis `\epos\Formatvorlagen\`.

Zur besseren Übersichtlichkeit haben wir die folgenden Punkte eingeteilt in:

neue Funktionen und Korrekturen.

Grundmodul

- Die UN/ID-Nummer im Kapitel 14, Abschnitt Lufttransport wurde auf 25 Stellen erweitert.
- Im Eingabedialog der Stoffbezeichnungen wurde ein Feld für die REACH-Registriernummer (Feldlänge 16 Stellen) neu aufgenommen. In den Listendialogen für selbst- oder legaleingestufte Inhaltsstoffe kann nach dieser Nummer auch gesucht werden.
- Erweiterungen des SDB für REACH:
 - Kap. 1: REACH-Registrierungsnummer für Stoffe (Feldlänge 16 Stellen), in Reinstoff-SDB wird nach jedem Bearbeiten der Rezeptur automatisch die REACH-Registrierungsnummer gesetzt,
 - Kap. 3: REACH-Registrierungsnummer für Gemische, ausgegeben wird sie in allen SDBs in denen auch GHS aktiviert ist,
 - Kap. 11: Datenfeld „Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung“,
 - Kap. 12: Datenfeld „PBT-Eigenschaften“: Ist ein Stoffsicherheitsbericht erforderlich, so sind die Ergebnisse der Ermittlung der PBT-Eigenschaften entsprechend dem Stoffsicherheitsbericht anzugeben,
 - Kap. 15: Es ist anzugeben, ob eine Stoffsicherheitsbeurteilung für den Stoff (oder für einen Stoff in der Zubereitung) durchgeführt wurde.
- Die Gefahrgutklassen-Piktogramme (Gefahrzettel-Piktogramme) im Kapitel 14 des SDB berücksichtigen jetzt auch eine evtl. zugewiesene Maske.

- Im Eingabeformular des Sicherheitsdatenblattes Kapitel 1 wird nun der Inverkehrbringer in Abhängigkeit vom vorrangig zu verwendenden Hersteller angezeigt. Die Mandantenverwaltung spielt hier keine Rolle.
- Im Report-Designer können nun Formatvorlagen wieder kopiert werden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass im Filter der Sicherheitsdatenblätter ein SQL-Fehler bei der Suche nach Standardsatzcodes auftrat.

Modul Gefahrstoff-Etikett

- Analog zu den R- und S-Satznummern können jetzt auch die H- und P-Satznummern vor den Texten mit ausgegeben werden.
- Im Druckoptionendialog der festen Etikettenformate können nun Chargennummer und Packungsgröße wieder bearbeitet sowie ein gesetztes Logo wieder verworfen werden.

Modul Verwaltung der SDB-Ausgabe

- Die *Verkaufsproduktenummer* wurde auf 20 Stellen erweitert.
- Der Drucker im Versandassistenten lässt sich nun wieder korrekt wechseln.

Modul Einstufungsautomatik

- Die Serien- und Testeinstufung wurde um die GHS-Einstufung erweitert.
- Im Kapitel 15 des SDB wurde eine Rechenfunktion neu aufgenommen mit der die Anteilssumme von Stoffen mit Zuordnung zur Schweizer VOC-Positivliste für ein Gemisch ermittelt wird.

Modul Mehrsprachigkeit (Vollversion)

- Im Kapitel 15 des SDB wurden zwei neue Datenfelder zur Schweizer VOC eingeführt. Zum Einen kann nun eine Zolltarif-Nr. aus den Stoff- und Produkt-Positivlisten gewählt werden und zum Anderen kann bei Gemischen der VOC-Anteil gemäß Schweizer "Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen" angegeben werden.
- Die Filter für Sicherheitsdatenblätter und Labordatensätze wurden um die Kriterien Inhaltsstoffe aus Dänischer MAL-Liste, Schweizer VOC-Liste und Kanadischer IDL-Liste erweitert.
- Bei Grenzwerten für Dänemark werden nun die Bemerkungen vollständig mit ausgegeben.

Modul Labordatenbank (Vollversion)

- Die Eingabeformulare wurden um die Elemente zur Einstufung und Kennzeichnung nach CLP erweitert. Für Labordatensätze ohne zugehöriges SDB kann nun auch die Einstufung nach CLP automatisch berechnet werden.
Der Bericht Datenblatt – Labor zeigt nun zusätzlich zur Einstufung nach Stoff-/ Zubereitungsrichtlinie auch die nach der CLP-Verordnung an, wenn dies im betreffenden Produkt so aktiviert ist.
Die Berichte zum Datenblatt – Produktion zeigen nun alternativ zur Einstufung nach Stoff-/Zubereitungsrichtlinie die nach der CLP-Verordnung an, wenn dies im betreffenden Produkt so aktiviert ist.

- ☒ Komponententausch: Es ist nun möglich, einzelne Bestandteile in allen oder einer gefilterten Auswahl der Rezepturen auf einmal auszutauschen. Dazu wurde neben der Bestandteiltabelle ein Symbolbutton „Bestandteil austauschen“ eingeführt. Nach der Wahl eines auszutauschenden Bestandteils und ggf. dem Setzen der Filterbedingungen wird der neue Bestandteil bestimmt und der Tausch gestartet. Das Ergebnis wird protokolliert und auch in der Historie aller modifizierten Rezepturen vermerkt. Das versehentliche Erzeugen von Endlosschleifen ineinander eingetragener Bestandteile wird dabei unterbunden.
- ☒ Im Eingabeformular für Rezepturen wurden auf Karteikarte 1 numerische Felder für untere und obere Explosionsgrenzen neu eingeführt. Diese Werte werden ggf. für Einstufungen nach CLP-Verordnung benötigt.
- ☑ Rezeptur: Bugfix für Fehler beim Speichern der Bestandteilliste
- ☑ Die Textfarbe deaktivierter Datenfelder wurde wieder einheitlich auf Schwarz eingestellt.
- ☑ Die numerischen Eingabefelder kommen nun auch mit anderen Dezimaltrennzeichen als dem Komma zurecht, sofern die Einstellungen zum Format und zur Tastatur in den Windows Regions- und Sprachoptionen konsistent sind.

Weitere Module

- ☒ Modul Gefahrstoffverzeichnis: Für folgende Berichte wurden GHS-Versionen eingeführt: Arbeitsstoffliste (BetrSichV), Dokumentation der Schutzstufenermittlung, Gefahrstoffverzeichnis (BetrSichV), Lagerverzeichnis (BetrSichV) und Stoffverzeichnis, arbeitsbereichs- und zeitraumbezogen (BetrSichV). Für den System-Operator sind diese Berichte bereits durch das Update freigegeben, alle übrigen Benutzer erhalten Berechtigungen für die Berichte durch ihren System- Operator.
- ☑ Modul Gefährdungsbeurteilung: In der Liste der Maßnahmen kann im Filter wieder mit Umlauten gesucht werden.
- ☑ Modul Betriebsanweisungen: Gebots- und Verbotssymbole werden nun nach der Datenübernahme aus dem SDB in eine Gefahrstoff-Betriebsanweisung sofort angezeigt.

Der Ausblick auf das kommende Update:

- Dynamische Zuordnung von Gefahrstoff-Betriebsanweisungen zum Arbeitsplatz aus dem Gefahrstoffkataster heraus,
- Seriendruck dynamisch zugeordneter Gefahrstoff-Betriebsanweisungen aus dem Gefahrstoffkataster heraus,
- Zuordnung eines Gefahrstoffes zum Kataster mit einem spezifischem Synonym,
- Betriebsanweisungsdruck mit spezifischem Synonym aus dem Arbeitsplatz heraus,
- Luftgrenzwerte Bulgarien.

Weitere Hinweise

Die PES-Ingenieurgesellschaft mbH bietet verschiedene, kostenlose Demoversionen von **epos** an. Diese Demoversionen sind im Funktionsumfang eingeschränkt und können von Ihnen jederzeit bestellt und an interessierte Kollegen/Firmen weitergegeben werden. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Hotline unter +49 (0)6027/464602 oder per e-Mail an support@gefahrstoff.com.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Erfolg bei der Arbeit mit dem **epos** Gefahrstoff-Manager®.

Ihr **epos** Team